

Zeitschrift: Heimatekunde Wiggertal
Herausgeber: Heimatvereinigung Wiggertal
Band: 4 (1942)

Vorwort: Zum Geleite!
Autor: Hunkeler, J.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 22.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Zum Geleite!

Die gute Absicht, Heft 4 der Heimatkunde im Jahre 1939 herauszugeben, wurde durch den Krieg vereitelt. Im August jenes Jahres rief die Eidgenossenschaft die gesamte Armee unter die Waffen. Rund um das Schweizerland begann ein Ringen der Nationen, ein Kampf um eine neue Güterverteilung, um neue Lebensgestaltung, um die Weltmacht, um Dinge, denen unser Schweizerland abseits steht.

Seither sind drei Jahre ins Land gegangen. Der Krieg überzog die Meere, umfasst alle Erdteile. Noch ist kein Ende abzusehen. Ein gütiges Geschick hat unser Land bis jetzt von der Kriegsfurie verschont.

Viele der tätigen Mitglieder unserer Vereinigung sind seit 1939 unter der Fahne. Dass unter diesen Umständen die einst so rege Tätigkeit der Heimatvereinigung Wiggertal eingeschränkt werden musste, ist leicht verständlich. Um so erfreulicher ist der laufende Eingang von Material für unser Museum und für unsere Publikationen, ein Hinweis darauf, dass — trotz aller Unbill der Zeit — der Gedanke der Forschung um heimatliches Kulturgut nicht erlahmt ist.

Noch finden sich in unserem schönen Tale unendlich viel Kulturschätze, deren Erforschung und Erhaltung wir als eine der schönsten Aufgaben unserer Vereinigung betrachten. — Hilfe ein Jeder, der daran Freude hat, tatkräftig mit.

Jos. Hunkeler, Obmann, Wikon.